

**Jahreszeitung
2013 - 2014
der
DLRG-
Ortsgruppe
Lilienthal e.V.**

**mit
Einladung zur
JHV 2014**



GRUSSWORT

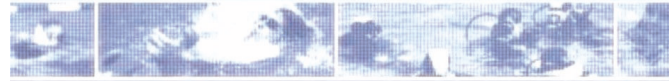
Sehr geehrte Mitglieder,

auch in diesem Jahr haben wir in einer kleinen Broschüre die "DLRG Lilienthal Highlights" des Jahres 2013 zusammengetragen und möchten gleichzeitig einen Überblick der geplanten Aktivitäten für das Jahr 2014 geben. Das abgelaufene Jahr 2013 war für die DLRG ein besonderes Jahr, denn, wer kann schon sagen:

"Ich bin 100 Jahre alt geworden, bin immer noch aktiv, für andere interessant und ich erledige die mir selbstgesteckten Ziele mit entsprechendem Erfolg und Anerkennung".

Die DLRG Lilienthal hat diesen hundertsten DLRG-Geburtstag bei schönstem Wetter mit vielen Aktiven, Freunden und Unterstützern im Garten des Lilienthaler Hallenbades gefeiert. Ein paar Impressionen hierrüber finden Sie in diesem Heft.

Aber die Hauptaufgabe der DLRG besteht nicht aus dem Feiern von Geburtstagen oder der Ausrichtung von jährlichen "Highlights". Die Hauptaufgabe liegen in der Schwimm- und Rettungsschwimmbildung sowie dem Wach- und Sanitätsdienst. Tätigkeiten, die von vielen positiv wahrgenommen und angenommen werden. Mein besonderer Dank gilt daher den Aktiven, die jede Woche ehrenamtlich am Beckenrand stehen, um Unterricht zu geben sowie den Personen, die den Wach- und Sanitätsdienst übernehmen, damit unsere Mitmenschen beruhigt ihren Freizeitaktivitäten nachgehen können. Aber nicht nur diese Basisarbeit ist für uns wichtig. Ein Verein lebt von seiner Vielfalt und die DLRG Lilienthal ist ein vielfältiger Verein. Neben der immer wichtiger werdenden Jugendarbeit engagieren sich Mitglieder ehrenamtlich im Bereich Tauchsport, Wassergymnastik, Katastrophenschutz, 1. Hilfe- und Sanitätsausbildung sowie der Unterweisung von Kindergartenkindern um auf die Gefahren im und am Wasser aufmerksam zu machen.



Wie wichtig die DLRG Arbeit und die Bereitschaft unserer Mitglieder zu helfen ist, hat uns der Hochwassereinsatz im vergangenen Jahr gezeigt. Jeder von uns hat über das Fernsehen mitbekommen welche Aufgaben dort zu bewältigen waren und auch von der DLRG Lilienthal sind Freiwillige dabei gewesen, die von ihren Arbeitgebern dafür freigestellt wurden.

Sollten wir jetzt Ihr Interesse an einer der obigen Aufgaben geweckt haben, so melden sich gerne bei uns.

Wichtiger Hinweis: man muss nicht Schwimmen können um z.B. als Sanitäter tätig zu werden.

Bedanken möchte ich mich bei allen Aktiven, Sponsoren, Helfern und den Vorstandsmitgliedern, die mich niemals haben hängen lassen.

Viel Spaß beim Lesen dieser Broschüre wünscht

Ralf Müller

1. Vorsitzender



Die 100-Jahr-Feier der DLRG in Lilienthal

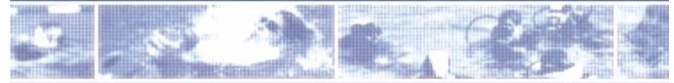


INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort.....	Seite 2
Inhaltsverzeichnis.....	Seite 4
Einladung.....	Seite 5
Veranstaltungskalender 2014.....	Seite 6
Vereinsmeisterschaften.....	Seite 10
Anzeige vmRB.....	Seite 11
Ferispaß - DLRG-Nivea Kindertag.....	Seite 12
Ferispaß - Juniorretter.....	Seite 14
Anzeige Elektro-Nuske.....	Seite 15
100 Jahre DLRG.....	Seite 16
Anzeige Stadtwerke OHZ.....	Seite 19
Nachruf.....	Seite 20
Bericht Sanitätstraining.....	Seite 22
Was wird im Bereich KatS gemacht?.....	Seite 23
Hohenfelde.....	Seite 25
Weihnachtszeit ist Plätzchenzeit.....	Seite 26
Anzeige Volksbank OHZ.....	Seite 27
Impressum.....	Seite 28



Unsere Vereinsräume



EINLADUNG

Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Satzungsgemäß laden wir Euch hiermit zu unserer Jahreshauptversammlung 2014 ein. Sie findet statt am:

**Montag, d. 17.03.2014
um 19 Uhr**

**in den Räumen der DLRG-Ortsgruppe Lilienthal e.V.
in der Hauptstraße 67 (Eingang Zinckestr.)
28865 LILIENTHAL**

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Benennung des Protokollführers
3. Beschluss über die Tagesordnung
4. Überprüfung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
5. Feststellung der Stimmberechtigung und der Beschlussfähigkeit
6. Aushändigung vorliegender Anträge
7. Bekanntgabe des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung durch Auslage
8. Berichte des Vorstandes mit Aussprache
9. Verlesung des Kassenberichtes
10. Bericht der Revisoren
11. Entlastung des Vorstandes
12. Ergänzungswahlen
13. Beitragsanpassung
14. Vorlage und Genehmigung des Haushaltsplanes
15. Ehrungen
16. Verschiedenes und Abschluss

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand der DLRG-Ortsgruppe Lilienthal e. V.

Wichtiger Hinweis an unsere Mitglieder
Einzugsermächtigungen werden wir ab dem 01.02.2014
nach dem SEPA-Verfahren abwickeln.
Eure DLRG-Lilienthal



VERANSTALTUNGSKALENDER 2014

Januar

- bis 05.01.14 Weihnachtsferien
05.01.14 Treffen KAT-S und Sanitäter
19.01.14 Lebensrettende Sofortmaßnahmen
25./26.01.14 Bezirksmeisterschaft in Hambergen
29.01.-02.02.14 Harzfahrt nach Schierke

Februar

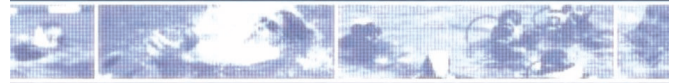
- 02.02.14 Treffen KAT-S und Sanitäter
15.02.14 Ausbilderassistent Basisblock
(Bezirksveranstaltung)
15.02.14 Schnuppertauchen
22-23.02.14 Erste Hilfe Kurs
22.02.14 JuLeiCa-Seminar(Kommunikationsmittel)
(Bezirksveranstaltung)
22.02.14 Ausbilderfortbildung/
Lehrschein (Schwimmen) in Otterndorf

März

- 02.03.14 Treffen KAT-S und Sanitäter
08.-09.03.14 DVD/Pizza-Abend der Jugend
08.-09.03.14 Ausbilderassistent Schwimmen
(Bezirksveranstaltung)
15.-16.03.14 DLRG-BOS-Sprechfunker
(Grundausbildung) (Bezirksveranst.)
16.03.14 Lebensrettende Sofortmaßnahmen
17.03.14 Jahreshauptversammlung
16.-23.03.14 Skifreizeit in Tirol
(Bezirksveranstaltung)
22.03.14 Helfer-Grundausbildung KAT-S
(Bezirksveranstaltung)

April

- 06.04.14 Treffen KATS und Sanitäter
03.04.-22.04.14 Osterferien



noch April

- 03.04-22.04.14 Intensivkurs für Anfänger,
Seepferdchen, Bronze ab 5 Jahren
12-13.04.14 Erste Hilfe Kurs
26.04.14 Übung Wasserrettungszug
28.03.14 Sanitätslehrgang-A in Hagen/Nordholz
(26.-27.04 +10.-11.05.14 Folgetermine)
20.04.14 Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Mai

- 04.05.14 Treffen KAT-S und Sanitäter
10.05.14 Ausflug zu einem Schwimmbad
11.05.14 Antauchen im Unisee mit anschl. Grillen
18.05.14 Lebensrettende Sofortmaßnahmen
30.05.14 kein Kinderschwimmen - Ferientag

Juni

- 01.06.14 Treffen KAT-S und Sanitäter
06.-08.06.14 Pfingstzeltlager in Otterndorf
(Bezirksveranstaltung)
07.06.14 Tauchausflug zum Gasometer in Duisburg
13.-15.06.14 Kinderfahrt
14.-15.06.14 Erste Hilfe Kurs
21.+22.06.14 Sanitätstraining in Otterndorf
(Bezirksveranstaltung)
28.06.14 Ausbilderfortbildung/
Lehrschein Schwimmen in Lilienthal

Juli

- 04.-.06.07.14 Bezirkskanutour (12-16 Jahre)
05.07.14 Vereinsmeisterschaft
05.07.14 Bezirkstauchtag in Ohlenstedt
(Bezirksveranstaltung)
06.07.14 Treffen KAT-S und Sanitäter
19./20.07.14 Sommerturnier mit dem TVF und SV LiFa
(6-12 Jahre)

(Forts S. 8)



VERANSTALTUNGSKALENDER 2014 (Forts.)

- 25.07.14 Sommerfest im Wasser am Fr. Nachmittag
25.-27.07.14 Tauchausflug nach Ferropolis
26.-27.07.14 12-Stunden-Schwimmen in Worpswede
(Bezirksveranstaltung)
31.07.-10.09.14 Sommerferien
*Intensivkurs für Anfänger, Seepferdchen, Bronze
*Bitte Ferienprogramm der Gemeinde Lilienthal beachten !!!
*Juniorretter-Kurs DLRG-NIVEA Kindertag (5- ca. 8 Jahre)

August

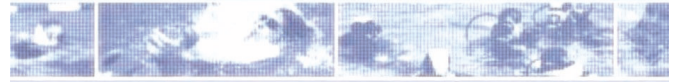
- 03.08.14 Treffen KAT-S und Sanitäter
08.-15.08.14 Kinder Resuce Camp auf Wangerooge
(8-12 Jahre) (Bezirksveranst.)
09.-10.08.14 Erste Hilfe Kurs
31.08.-06.09.14 Outdoor Sommerfreizeit in Österreich
(Bezirksveranstaltung)

September

- 07.09.14 Treffen KAT-S und Sanitäter
20.-21.09.14 Ausbilderfortbildung Erste Hilfe/
Sanitäter in Wremen
20.-21.09.14 Ausbilderassistent Rettungsschwimmen
in Bad Bederkesa (Bezirk)
21.09.14 Lebensrettende Sofortmaßnahmen
27.09.14 Heidepark (ab 12 Jahre)
(Bezirksveranstaltung)
28.09.14 Berlinfahrt:
Tauchen + Marathonunterstützung

Oktober

- 02.-05.10.14 Familienfahrt nach Hohenfelde
04.-05.10.14 Erste Hilfe Kurs
05.10.14 Treffen KAT-S und Sanitäter
10.-12.10.14 Abtauchen in Hemmoor
11.10.14 DLRG-BOS-Sprechfunker (Grundaus-
bildung) (Bezirksveranstaltung)



noch Oktober

- 11.+12., 18.+19. SAN-B in Lilienthal
19.10.14 Lebensrettende Sofortmaßnahmen
27.10.-08.11.14 Herbstferien
27.10.-07.11.14 Intensivkurs für Anfänger, Seepferdchen,
Bronze ab 5 Jahre
31.10.14 Halloween-Party

November

- 01.11.14 Ausbilderfortbildung WRD/
Lehrschein in Wremen
02.11.14 Treffen KAT-S und Sanitäter
16.11.14 Lebensrettende Sofortmaßnahmen
29.11.14 Kekse backen
29.11.14 Aqua Mundo in Tossens
(Bezirksveranstaltung)

Dezember

- 01.12.13 Treffen KAT-S und Sanitäter
06.12.13 Nikolausschwimmen
(Kooperation mit dem Hallenbad)
Letzter Schwimmtag für die Kinder!!!
15.12.13 Lebensrettende Sofortmaßnahmen
23.12.13 - 03.01.14 Weihnachtsferien

Weitere Veranstaltungen (Kursbeginn n. Absprache)

- *Wassergymnastik am Donnerstag oder Freitag
*offener Treff am Freitag in den Vereinsräumen

Kontakt:

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Ortsgruppe Lilienthal e.V. / Geschäftsstelle
Heideweg 51
28865 Lilienthal

info@lilienthal.dlrg.de
Tel. 04298/469562
Fax 04298/469563



VEREINSMEISTERSCHAFTEN



Glückliche Sieger

Lilienthal. Die Rettungsschwimmwettkämpfe beziehungsweise Vereinsmeisterschaften des Ortsvereins der Deutschen Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG) fanden großen Zuspruch. Die DLRG Lilienthal führte zum fünften Mal den vereinsinternen Rettungsschwimmwettkampf durch und erlebte fröhliche Wettkampfteilnehmer im Hallenbad Lilienthal.

Zu den Einzel-Schwimmwettkämpfen hatten sich 65 Teilnehmer für den Start gemeldet und konnten ihr Können unter Beweis stellen. In diesem Jahr startete ebenfalls die Damenmannschaft "Die schnellen Nixen" in der Altersklasse 170. Es wurden 159 Starts in verschiedenen Disziplinen durchgeführt. Die jüngsten unter den Lilienthaler Wettkampfteilnehmern waren Mina Sentker und Tom Marek von Halle, beide fünf Jahre jung. Die älteste Teilnehmerin war 71 Jahre alt.

Mindestvoraussetzung für die Teilnehmer der Altersklasse

bis sechs Jahre war das Seepferdchenabzeichen und für alle anderen das Deutsche Schwimmabzeichen in Bronze (Freischwimmer). Die kleinen Schwimmer und Schwimmerinnen bis sechs Jahre schwammen ihre Disziplinen "25 Meter mit Brett" und "25 Meter Brustschwimmen". In den Altersklassen 7/8 und 9/10 konnten sich Manja Rengel und Silas Bähr (AK 7/8) sowie Carolin Cordes und Niklas Müller (AK 9/10) bei "50 Meter Hindernisschwimmen" und "50 Meter Rückenschwimmen ohne Armtätigkeit" gegen ihre Mitstreiter durchsetzen. In der Altersklasse 9/10 wurde "50 Meter Hindernisschwimmen", "50 Meter kombiniertes Schwimmen" sowie "50 Meter Flossenschwimmen" gefordert. Jette Pröschold und Ole Herrmann errangen den jeweils ersten Platz in ihrer Altersklasse.

Ab der Altersklasse 13/14 wurde neben dem Hindernisschwimmen auch Retten einer mit Wasser gefüllten Rettungspuppe gefordert. Auch die Herz-Lungen-Wiederbelebung wurde geprüft und in die Punktwertung einbezogen. Die Erstplatzierten wurden mit einem DLRG-Pokal und einer Urkunde ausgezeichnet. Für alle anderen Plätze gab es neben der Urkunde auch eine DLRG-Medaille.

ANZEIGE

vm:RB
Versicherungsmakler
Ralf Bernhardt

Hinrich-Winters-Straße 8
28865 Lilienthal

Tel 04298 46 64 11
Fax 04298 46 64 13

ralf.bernhardt@vm-rb.de

Unsere Leistungen für Sie

- Unabhängige Beratung – wir sind keiner Gesellschaft verpflichtet
- Individuelle Versicherungskonzepte
- Private und betriebliche Versicherungen
- Kindervorsorge-Produkte
- Altersvorsorge



FERIENPASS - Nivea-Kindertag

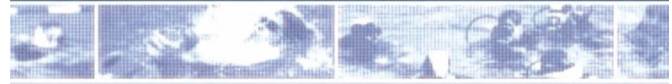


Am "Strand"

10 Jungen und Mädchen im Alter von 5 bis 9 Jahren nahmen an diesem Kindertag mit Ulla, Heidrun, Steffi und Monika teil. Sie lernten viel über das Thema Sicherheit im und am Wasser.

Mit dem kleinen Rettungsschwimmer erlebten die Kinder die Aufgaben des Rettungs-schwimmers an der Wasserrettungsstation kennen. Sie "radelten" mit dem Fahrrad zur Station. Setzten die Flaggen und nahmen ihren "Dienst" gemeinsam mit dem kleinen Rettungsschwimmer auf.

Sie beobachteten vom Wachturm den Strand mit dem Fernglas, versorgten kleine Wunden mit Pflaster, suchten die Mutter der kleinen Lüka, die alleine am Strand war. Natürlich wurden auch erschöpfte Kinder aus dem Meer



mit den Rettungsgeräten gerettet. Eine Fahrt im DLRG-Rettungsboot konnten die Kinder ebenfalls erleben.

Mit dem Schwungtuch erfuhren die Kinder, was passiert, wenn man in die Wellen gerät - Handpuppe Freddy konnte es mit seinem Wasserball zeigen. Die Kinder waren sich einig, dass sie bei hohen Wellen aus dem Wasser gehen, damit sie nicht so durchgewirbelt werden wie Freddy. Mit Baderegel-Karten, Puzzle und Memory-Spiel konnten die Kinder in kleinen Gruppen noch einmal die Baderegeln entdecken und vertiefen.

Im "Rettungsboot"





FERIENPASS - Juniorretter



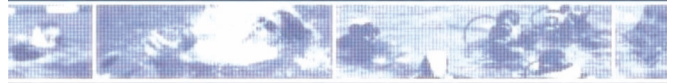
Juniorretter 2013

10 Jungen und Mädchen im Alter von 10 bis 13 Jahren nahmen an unserem Ferienspaß-Juniorretter mit Hans-Jürgen Donat teil.

Es stand viel Praxis im Hallenbad Lilienthal auf dem Programm:

100 m Schwimmen ohne Unterbrechung mit Kraul-, Rücken-, Brust-, und Rückenschwimmen mit Grätschschwung und 25 m Schleppen eines Partners mit Achselgriff.

Bei der kombinierten Übung in leichter Kleidung zur Selbstrettung sprangen die Kinder fußwärts ins Wasser, nahmen die Schwebelage ein. Nachdem sie 4 Minuten an der Wasseroberfläche in Rückenlage mit Paddelbewegungen schwebten, schwammen sie 6 Minuten langsam in Bauch-, Rücken- und Seitlage. Die Freizeitkleidung



hatten die Kinder im tiefen Wasser ausgezogen.

Die Prüfung haben alle Teilnehmer bestanden sind nun unsere neuen Juniorretter. Einige von Ihnen unterstützen nun die Ausbilder des Kinderschwimmens am Freitag und am Samstag.

Auch die kombinierte Übung zur Fremdrettung haben die Kinder problemlos geschafft: Erst schwammen sie 15 m zu ihrem Partner in Bauchlage, nach halber Strecke tauchten sie auf ca. 2 m Tiefe ab und holten zwei kleine Tauchringe herauf, die sie anschließend fallen ließen, und setzten das Anschwimmen fort. Auf dem Rückweg schlepten sie ihren Partner 15 m mit dem Achsel-schleppgriff und sicherten den Geretteten durch Festhalten am Beckenrand.

In der Theorie wurden Maßnahmen der Selbstrettung, Grundverhalten für die Fremdrettung sowie elementare "Erste-Hilfe" kennengelernt.

ANZEIGE



Elektro-Technik - Installation
Alarmanlagen - Hausgeräte
Kundendienst

28865 Lilienthal
Goebelstraße 4

Telefon 04298 / 35 21
Fax 04298 / 3 13 66



100 JAHRE DLRG

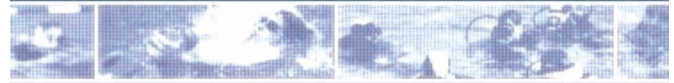


Theaterstück: Das Unglück von Binz

Auszug aus einem Artikel in der Wümme-Zeitung am 20.08.2013

Der Anlass zur Gründung der DLRG war ein trauriger, 100 Jahre später gibt es nun Anlass für ein buntes Fest: 16 Menschen starben am 28. Juli 1912 auf der Insel Rügen. Sie ertranken. Rettungsschwimmer gab es zu der Zeit noch keine, als ein Boot mit dem hölzernen Landungssteg der Seebrücke Binz kollidierte und dieser unter rund 1000 Wartenden wegbrach. Etwa 80 Menschen stürzten ins Wasser, schwimmen konnten nur wenige.

Wie dieser Sommertag hätte auch enden können, zeigt ein Theaterstück anlässlich des 100-jährigen Bestehens

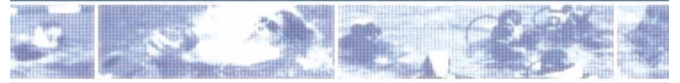


der Deutschen-Lebens-Rettungs-Gesellschaft. Bei der Geburtstagsfeier der DLRG am Sonnabend, 24. August, spielen Mitglieder der Ortsgruppe Lilienthal das Unglück nach, diesmal mit Rettungsschwimmern. Heidrun Knoth und Hans-Jürgen Donat werden zuschauen. Beide gehören seit mehr als 50 Jahren den Lebensrettern an und lehren Woche für Woche Schwimmen, von der Wassergewöhnung bis zum Rettungsschwimmer.

Am 19. Oktober 1913 wurde die DLRG in Leipzig ins Leben gerufen. Zum Ende des ersten Jahres zählte die Gesellschaft 435 Mitglieder. Heute ist die DLRG mit über 1,1 Millionen Mitgliedern und Förderern nach eigener Angabe die größte freiwillige Wasserrettungsorganisation der Welt und allein der Ortsgruppe Lilienthal gehören über 1000 Kinder, Frauen und Männer an. Heidrun Knoth und Hans-Jürgen Donat gründeten diese 1977 mit. Heute bezeichnen sich die beiden schmunzelnd als deren "Fossis", die dienstältesten Aktiven.

Mit einem Kindergarten hatte Heidrun Knoth mit dem Schwimmunterricht 1977 begonnen. Heute sagt sie: "Die Kinder, die bei mir schwimmen gelernt haben, die gehen in die Tausende." Jetzt bringen die Kinder von einst schon wieder deren Kinder zu ihr. Hans-Jürgen Donat nickt. Auch bei ihm sind es tausende Schwimmschüler. Lläuft er durch den Ort, wird er oft von Ehemaligen begrüßt. Als Ausbilder und Prüfer betreut er an jedem Freitag die "Goldgruppe". Kinder ab neun Jahren trainieren bei ihm 600 Meter in 24 Minuten zu schwimmen und 50 Meter in 70 Sekunden. Weittauchen und Abschleppen gehören ebenfalls zu dem Schein. Ob dabei der Rettungsgedanke wachse? "Schwer zu sagen", meint Donat. Da gehe es vor allem um Leistung.

Hans-Jürgen Donat trat 1959 wegen des Rettungsgedan-



100 Jahre Bademoden

kens in die DLRG ein. Da war er 19 Jahre alt. Drei Jahre später legte er seinen Lehrschein ab und leitete ab 1966 in einem Bremer Schulzentrum die Arbeitsgemeinschaft Rettungsschwimmen. 30 Jahre tat der Lehrer das, bis zu seiner Pensionierung. 2002 übernahm er die Juniorretter-Ausbildung in Lilienthal und ihn trägt bis heute "die Idee, anderen Menschen zu helfen und sie auch fit zu machen für dieses Rettungswesen". Langweilig wurde das nie, wegen des Umgangs mit Kindern, und Heidrun Knoth ergänzt: Jedes Kind sei anders und bei jedem sei es schön, die Erfolgserlebnisse und die Entwicklung zu sehen. Lächelnd sagt sie: "Man bleibt jung dabei, das fordert einen im Kopf."

Dabei war sie 1962 aus einem anderen Grund als ihr Kollege eingetreten. Der Liebe wegen. Verschmitzt erzählt Heidrun Knoth, wie sie anfangs als Reanimationspuppe "herhalten" musste. Doch dabei ließ sie es nicht bewenden. Der Rettungsschwimmer und die Ausbilderscheine

folgten bald. Die DLRG, von der sie stolz betont, dass sie ein Sportverein sei, wurde ihr Leben. Die Tochter arbeite ebenfalls bei der DLRG und die Enkel haben alle den Rettungsschwimmerschein. Ein junges Lachen blitzt über Heidrun Knoths Gesicht bei der Erinnerung: "Als ich 65 war, wollte ich eigentlich aufhören, jetzt bin ich 71 und es macht immer noch Spaß." Ihre Arbeit der DLRG nennt sie "etwas, um fit zu bleiben" - mit dreimal Schwimmunterricht pro Woche und einmal Wassergymnastik.

Über die Anfangsjahre des Lilienthaler Hallenbades erzählen Heidrun Knoth und Hans-Jürgen Donat: "Da waren sehr viele Erwachsene, die nicht schwimmen konnten." Heute sei das die Ausnahme. Dafür sei der Schwimmunterricht für Kinder sehr gefragt. Knoth sagt, es gebe Wartelisten für die Anfängerkurse und ganz klar: "Das Schwimmbad muss bleiben." Für Hans-Jürgen Donat ist es "eine Attraktivität, mit der Lilienthal werben kann".

ANZEIGE

Osterholzer
Stadtwerke

Unsere Kundenzentren:
 LIL. 0 42 98 - 69 00 30
 OHZ 0 47 91 - 80 99 99
 RIT. 0 42 92 - 81 65 55

WIR FÜR DIE REGION



Nachruf Hedda Reichert

Am 10. März 2013 verstarb Hedda Reichert plötzlich und unerwartet.

35 Jahre war Hedda die Schatzmeisterin der Ortsgruppe Lilienthal e.V.

Seit Gründung im Jahr 1977 lernten unzählige Kinder bei ihr schwimmen.

Für ihre engagierte und unermüdliche Arbeit erhielt sie das DLRG-Verdienstabzeichen in Gold.

Wir haben mit ihr eine große Persönlichkeit verloren, die Herausragendes geleistet hat, und deren Namen immer untrennbar mit der DLRG Lilienthal e.V. verbunden bleiben wird.

Sie wird uns immer in guter Erinnerung bleiben.



Dies ist das letzte Foto von Hedda, aufgenommen bei ihrer Wiederwahl zur Schatzmeisterin der DLRG Lilienthal am 04.03.2013,

sechs Tage vor ihrem Tod.



BERICHT SANITÄTSTRAINING

Grillunfall auf der Freilichtbühne - DLRG-Sanitäter üben den Ernstfall

Am Sonntag, dem 03. Oktober 2013 ereignete sich auf der Freilichtbühne Lilienthal ein schrecklicher Grillunfall. Nach dem Entzünden des Grills kam es zu einer Explosion. Zwei Sanitäter von der DLRG leisteten sofort Erste Hilfe und organisierten unverzüglich weitere Helfer.

Glücklicherweise hatten sich zufällig die Mitglieder des Katastrophenschutzes sowie weitere Sanitäter ganz in der Nähe aufgehalten, um bei ihrem monatlichen Treffen ihre Kenntnisse zu vertiefen. Sie konnten daher sofort in das Geschehen mit eingreifen. Zunächst war die Lage noch unübersichtlich. Doch ihre sehr gute Ausbildung verhalf ihnen, die Situation schnell zu analysieren. Es wurden fünf Schwerverletzte, darunter drei Kinder aufgefunden. Diese galt es unmittelbar zu versorgen. Unter der fachkundigen Leitung von Nils Hasenbusch konnten alle verletzten Personen erstversorgt werden. Anschließend wurden sie innerhalb kurzer Zeit an den Rettungsdienst übergeben und dort weiterversorgt.



Sanitäterübung auf der Freilichtbühne

Glücklicherweise handelte es sich um keinen Ernstfall, sondern um eine Übung. In Zusammenarbeit mit den Darstellern der Freilichtbühne Lilienthal konnte diese Übung durchgeführt werden und diente der Vertiefung der Kenntnisse bzgl. des Verhaltens und dem Umgang mit verletzten Personen. Mehrmals im Jahr finden diese und ähnliche Übungen durch die DLRG Ortgruppe Lilienthal statt.

Wer Interesse am Sanitätsdienst hat, ist herzlich willkommen und kann sich gerne bei uns melden, um sich einen Einblick über unsere Tätigkeiten zu machen. Ansprechpartner ist Mathias Knappe (Tel. 04298-5565).

Was wird im Bereich Kat-S gemacht?

Jahresrückblick auf unsere Tätigkeit im Bereich Kat-S / Sanitätsdienst

Das Jahr 2013 im Bereich Kat-S/Sanitätsdienst war für die DLRG Lilienthal hinsichtlich Übungen und Einsatz, ein sehr erfolgreiches und umfassendes Jahr.

Im Frühjahr traf sich der gesamte Wasserrettungszug Cuxhaven-Osterholz, zum dem auch Mitglieder der DLRG Lilienthal gehören, zur jährlichen Übung. Dort wurde das Befüllen und Verlegen von Sandsäcken geübt. Auch einige beispielhafte Verletzungen, die bei derlei Arbeiten entstehen können, wurden geprobt.

Was zu diesem Zeitpunkt noch keiner wissen konnte: Nur zwei Monate später wurde diese Übung beim Einsatz am Elbe-Hochwasser zur Realität.

Die DLRG Lilienthal rückte mit neun Einsatzkräften aus. Start und Treffpunkt des Wasserrettungszuges war ein Sammelpunkt in Stade. Von dort sind dann insgesamt 15 Fahrzeuge in Richtung Elbe gefahren. Nachts traf der Zug



am Einsatzort in Bleckede ein und richtete sich entsprechend ein.

Die DLRG Lilienthal hat im Zug den Sanitätsdienst übernommen. Der Zug insgesamt hatte die Aufgabe Treibgut aus der Elbe zu fischen, da dieses eine Gefahr für die Deiche darstellt, ebenso wurde eine permanent einsatzfähige Tauchgruppe vorgehalten um eventuell drohenden Deichbrüchen durch Folienverlegungen entgegen wirken zu können.

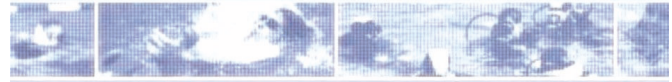
Ungefähr nach der Hälfte des Einsatzes wurden Kollegen von anderen DLRG Ortsgruppen ersetzt bzw. abgezogen. Deshalb rückten noch zwei weitere Helfer der DLRG Lilienthal zum Einsatz an.

Es war ein sehr aufregender und zugleich ein sehr bewegendes Einsatz, der uns wohl immer in Erinnerung bleiben wird.

Nach Einsatzende wurden dann die anderen originären Aufgaben der DLRG in Lilienthal wieder aufgenommen. Denn auch hier wurde unser Sanitätsdienst vielfach z.B. auf der Freilichtbühne und bei diversen Sportveranstaltungen angefordert.



Einsatz beim Elbe-Hochwasser in Bleckede



10 JAHRE HOHENFELDE



Bereits zum 10. Mal fand in der Zeit vom 27. bis 29. September 2013 die DLRG-Familienfahrt nach Hohenfelde an der Ostsee statt. Auf dem großzügigen Gelände direkt am Meer konnten sich die insgesamt 37 Erwachsenen und Kinder Zeit nehmen zum Ausspannen und Quatschen oder zum Toben und Spielen.

Das leicht stürmische, aber insgesamt sehr sonnige Wetter lud u.a. zu einem Kubb-Turnier - auch als Wikingerschach bekannt- mit 6 Mannschaften ein. Aber auch der naheliegende Strand verführte zu langen Spaziergängen oder zum Steinesammeln. Einige unserer Taucher wagten sogar den Gang in die Ostsee.

Abends wurden am Lagerfeuer Würstchen gegrillt und anschließend traditionell Bingo gespielt. Auch eine Foto- und Video-Show zur 100-Jahr Feier der DLRG wurde zum Höhepunkt eines Abends. Insgesamt wieder eine gelungene Fahrt bei der alle Teilnehmenden rundum zufrieden waren. Deshalb wird auch im kommenden Jahr 2014 wieder eine Fahrt dorthin stattfinden.



WEIHNACHTSZEIT IST PLÄTZCHENZEIT

Viele kleine und große fleißige Hände waren am ersten Advents-wochenende wieder eifrig damit beschäftigt, in den Räumlichkeiten der DLRG Plätzchen zu backen. Dabei wurde aus dem Vereinsheim eine regelrechte Weihnachtsbäckerei, in der so manches Lied gesungen wurde.

Aus Mehl und Milch machte so mancher Knilch nicht nur zur Musik von Rolf Zuckowski eine riesengroße Kleckerei..., sondern naschte auch sogleich Kostproben vom leckeren Backwerk. Dieses war von den Kindern vielfach mit sehr viel Detailliebe verziert worden. Kein Wunder also, dass selbst so manch Elternteil dem Duft nicht widerstehen konnte und bei Abholung der Kinder die phantasievoll verzierten Plätzchen probieren wollte. Sie waren einfach lecker... Trotzdem blieb nach Backen und Verzieren für alle genug übrig. Die Plätzchen wurden am Ende des Nachmittags in die mitgebrachten Keksdosen verstaut und mit nach Hause genommen. So mancher Adventsnachmittag kann nun von den Kindern mit selbstgebackenen Keksen bestückt werden.



Seien auch Sie MITGLIED einer starken Gemeinschaft



Exklusive Leistungen nur für Mitglieder!

- ✓ Bis zu 50 Euro Sonderermäßigung bei unseren Gruppenreisen
- ✓ Exklusive Informationsveranstaltungen
- ✓ Prämienvorteile bei der R+V Versicherung
- ✓ Preisvorteile bei Angeboten der Volksbank eG

Nähere Informationen zu diesen und weiteren Mitgliederangeboten erhalten Sie in Ihrer Volksbank eG und unter www.vbohz.de.

Sprechen Sie uns an.
Wir beraten Sie gerne!



MITGLIED
exklusiv





**Der Vorstand
der DLRG-Ortsgruppe
Lilienthal e. V.**
<http://lilienthal.dlrg.de/>

1. Vorsitzender: *Ralf Müller*
2. Vorsitzender: *Ralf Bernhardt*
Schatzmeisterin: *Heike Müller*
Techn. Leitung Schwimmen: *Monika Bähr*
Techn. Leitung KatS: *Mathias Knuppe*
Schriftführer: *Hinze Walter*
Ref. für Öfftlarb.: *Stefanie Kück*
Arzt der Ortsgruppe: *Stefan Pröschold*
Jugendvorsitzender: *Stefan Gilch*
Beisitzer Tauchen: *Christian Sonntag*
Beisitzer Erste Hilfe: *Chris Kulik*
Mitgl.verwaltung: *Thomas Bähr*

EHRENVORSITZENDER: *Werner O. Knoth*

Der Druck wurde zum Teil aus Spenden
finanziert.